

# Notfallbox Mini: Verwaltungs-Zugang



Jetzt haben wir ganz frisch eine Notfallbox Mini installiert - und wie können wir diese nun als Administrator erreichen und verwalten? Sprich: Wie kommen wir an die Notfallbox Mini „dran“ um diese korrekt für den Notfall-Einsatz vorbereiten zu können?

- Verbindung per WLAN: [Siehe hier](#)
- Verbindung per LAN: Wenn vorhanden kann die Notfallbox Mini auch über einen LAN-Port angesprochen. Dazu bitte diese mit einem CAT.5 Kabel (oder besser) mit dem eigenen Router verbinden und dort die IP-Adresse herausfinden (funktioniert in jedem Router anders). Bitte die IP-Adresse merken. Wir verwenden in der Doku als Beispiel 192.168.42.42
- Nun benötigen wir auf dem Gerät, mit welchem wir die Notfallbox Mini fernsteuern wollen einen **ssh-Client**. SSH steht für **Secure SHell** und ist eine über ein Sicherheits-Zertifikat abgesicherte Methode, sich auf einem Computer anzumelden. Folgende SSH-Clients können wir empfehlen:
  - Linux: Sollte auf jedem Linux-Befehl im Grundsystem installiert sein.  
Auf der Kommandozeile bitte eingeben:

```
ssh 192.168.42.42 -l notfallbox
```

- MacOS: Ist im Grundsystem installiert.  
Terminal starten und eingeben:

```
ssh 192.168.42.42 -l notfallbox
```

- Windows: Auch hier gehört inzwischen ein IP-Client zum Standard-Umfang. Wir empfehlen dennoch unter Windows die App [puTTY](#), denn diese kann verschiedenste Einstellungen speichern, so dass speziell Passwörter nicht mehr gemerkt werden müssen. Wenn man beispielsweise mehrere Notfallboxen betreibt, erleichtert dies die Sache massiv.
- Android: Im PlayStore findet man die App [ConnectBot](#). Diese funktioniert ähnlich wie puTTY, sieht nur anders aus und kann auch Verbindungen speichern. Läuft im Endeffekt auf JEDEM Android-Gerät.
- iOS (iPhone): Selbstverständlich gibt es für iOS auch Apps - wie beispielsweise [a-shell](#) oder [iSH-Shell](#). Beide kosten nichts und können aher kostenlos aus dem App-Store geladen werden.

- Bitte SSH-verbindung herstellen:

login: notfallbox

password: notfallbox

Das Passwort sollte dann unbedingt geändert werden.



Manche Browser bemerken ein angebliches Sicherheitsrisiko, weil der SSH-Zugriff hier



mit einem „selbst-signiertem SSL-Zertifikat“ durchgeführt werden soll. Daran stören



wir uns NICHT!



## Warnung: Mögliche Sicherheitsrisiko erkannt

Firefox hat ein mögliches Sicherheitsrisiko erkannt und **192.168.42.70** nicht geladen. Falls Sie die Website besuchen, könnten Angreifer versuchen, Passwörter, E-Mails oder Kreditkartendaten zu stehlen.

[Weitere Informationen...](#)

### Beispiel: Firefox

Zurück (empfohlen)

Erweitert...

192.168.42.70:666 verwendet ein ungültiges Sicherheitszertifikat.

Dem Zertifikat wird nicht vertraut, weil es vom Aussteller selbst signiert wurde.

Fehlercode: [MOZILLA\\_PKIX\\_ERROR\\_SELF\\_SIGNED\\_CERT](#)

[Zertifikat anzeigen](#)

2

Zurück (empfohlen)

Risiko akzeptieren und fortfahren

Nachdem nun die Notfallbox Mini im Zugriff für den Administrator liegt, kann man mit dem [Setup-Programm](#) arbeiten - die einzige Möglichkeit, die Notfallbox mini zu parametrisieren und auf die persönlichen Wünsche und Bedürfnisse einzustellen.



Auf diese Art erhält man **VOLLZUGRIFF** auf die Notfallbox. Der Benutzer „notfallbox“ hat **\*\*sudo-Rechte\*\***. Daher bitte keine Experimente, wenn man keine Linux-Kenntnisse besitzt!!!

From:

<https://notfallbox.info/> - Die NOTFALLBOX - Notfall-Wissen offline!



Permanent link:

<https://notfallbox.info/doku.php?id=nfb:mini:verwaltung:zugang>

Last update: **2025/02/24 19:26**